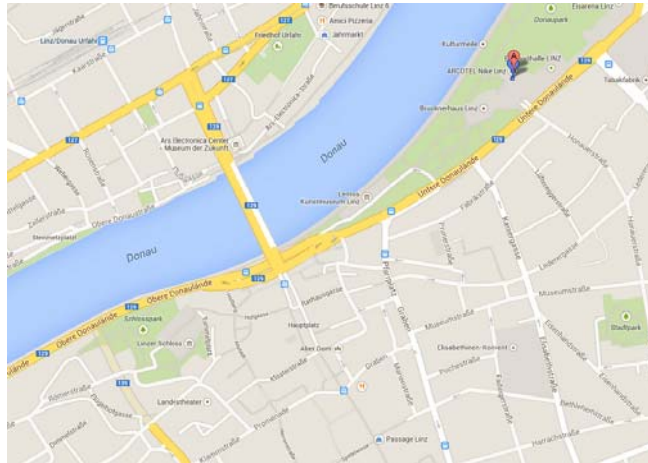


Tagungsort



Wir bitten um Anmeldung bis zum **10.10.2014**

kostenlos für INFAR-MitarbeiterInnen und BehördenvertreterInnen
andere TeilnehmerInnen € 140, + 20%UST

Servicestelle INFAR Salzburg
Karl-Wurmb-Straße 3, 11. Stock, 5020 Salzburg
Tel.0664 4145795 Fax 0662 875364 20, Email: infar-salzburg@speed.at

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Einladung zur Veranstaltung

„Verkehrssicherheitsarbeit = Integrative Arbeit“

Eine Jubiläumsveranstaltung zum
25 jährigen Bestehen von INFAR

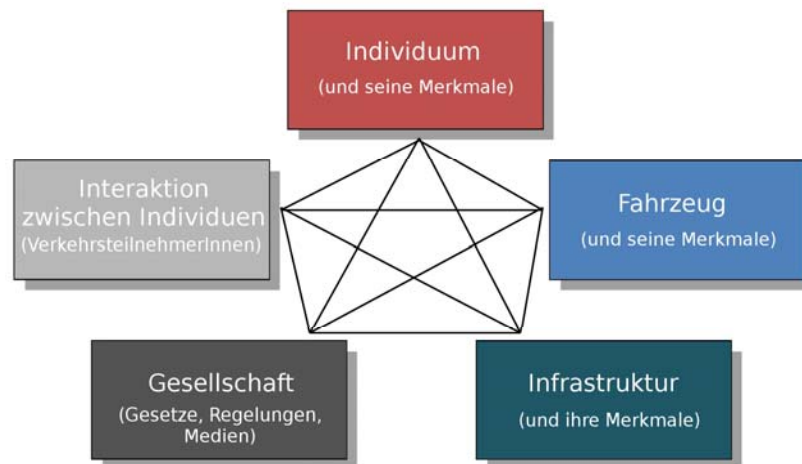
Donnerstag, 23.10.2014
9.00-17.30
Arcotel, Linz
Untere Donaulände 9
4020 Linz, Austria



25 Jahre INFAR bedeuten auch 25 Jahre Arbeit im Bereich der Bewusstseinsbildung. Über zugrundeliegende Philosophien und Praxis soll ein kleiner Bogen im Rahmen der Festveranstaltung gespannt werden.

„Verkehrssicherheitsarbeit = Integrative Arbeit“

Der „Verkehrs-Diamant“ beschreibt das Arbeitsfeld – ein Zeichen dafür, dass in „Verkehr“ mehr drin steckt



Neben der Präsentation einer aktuellen Alkohol-Kampagne wird durch theoretische Überlegungen und praktische Beispiele den Möglichkeiten der integrativen / kooperativen Arbeit zwischen verschiedenen Fachdisziplinen im Verkehrs- und Mobilitätsbereich nachgegangen. Dabei sehen wir von der Verkehrspsychologie auch "über den Zaun" in andere Fachrichtungen.

Die Veranstaltung ist anzurechnen als Fortbildungsseminar für VerkehrspsychologInnen und NachschulungstrainerInnen gem. FSG-GV und FSG-NV

Programm

9:00	Registrierung und Begrüßungs-Kaffee
	Eva Schrank, Vorsitzende – INFAR heute
9:30	Helmut Lenhard, stv. Vorsitzender – Wie alles begann
	Christine Chaloupka-Risser – Ein roter Faden durchs Programm
10:00	Teil 1 Kommunikation zw. VerkehrsteilnehmerInnen u. neuen Systemen im Fahrzeug; Erkenntnisse aus den EU-Projekten INTERACTION / ADAPTATION, Juliane Haupt, FACTUM Wien
B. Holzner	
10:30	Reduktion von Prüfungängsten durch eine Kombination von Biofeedback und Hypnotherapie, Eva Schrank, INFAR NÖ
11:00	Gibt es eine Beziehung zwischen Sport und Verkehrssicherheit? Martin Kopp, Universität Innsbruck, INFAR Tirol
11:30-12:30	Pause Buffet
12:30	Teil 2 ADHS und Verkehrssicherheit, Inge Unterleitner, INFAR Steiermark
L.Schmidt	
13:00	Bewertung von Fahrerassistenzsystemen von professionellen u. nicht-professionellen FahrerInnen im Realversuch, Arno Eichberger, TU Graz
13:30	Über die Voraussetzungen von VerkehrsteilnehmerInnen, Verantwortung zu übernehmen, Ralf Risser, FACTUM Wien
14:00-14:15	Postervorstellung
14:15-14:45	Pause mit Möglichkeit, die Poster zu besuchen
14:45-15:15	Aktion mit Beteiligung der TeilnehmerInnen
15:15	Teil 3 Unüberwindliche Hürde oder lustiges Computerspiel? Die VPU aus Sicht der Praxis, Schicksale betroffener FührerscheinbesitzerInnen, Martin Hoffer, ÖAMTC Wien
E. Spoerer/M. Ruby	
15:45	Wo beginnt die Behinderung u. Gefährdung von FußgängerInnen auf Zebrastreifen aus Pkw-Perspektive? Reinhard Hössinger, BOKU Wien
16:15	European Night Without Accidents – Die EU Kampagne gegen Alkohol am Steuer bei jungen FahrerInnen in Österreich, Christine Chaloupka-Risser, INFAR Wien
16:45	Teil 4 Filme zur Problematik der Mobiltelefonie und Abschlussdiskussion zur Notwendigkeit der Kooperation zwischen den Disziplinen
C.Chaloupka-Risser/E. Breuss-Purtscher	
17.30	Verabschiedung Eva Schrank & Helmut Lenhard